

 Inhalt archiviert am 2023-01-20

Junge Wissenschaftler vereinbaren Verfahrensregeln für Akademie

Junge Wissenschaftler haben die Verfahrensregeln für die vor kurzem eingerichtete World Academy of Young Scientists (WAYS) vereinbart. WAYS wurde weitgehend auf Initiative der Regierung Ungarns und der UNESCO (Organisation für Erziehung, Wissenschaft und Kultur der Vereinten...

Junge Wissenschaftler haben die Verfahrensregeln für die vor kurzem eingerichtete World Academy of Young Scientists (WAYS) vereinbart.

WAYS wurde weitgehend auf Initiative der Regierung Ungarns und der UNESCO (Organisation für Erziehung, Wissenschaft und Kultur der Vereinten Nationen) eingerichtet. Sie beschreibt ihre Rolle als ein "ständiges weltweites Netzwerk für junge Wissenschaftler, das regelmäßigen Input für Entscheidungen über Wissenschaft und Technologie bietet".

Die neuen Statuten sehen die Schaffung von fünf Fachbereichen vor, um die Bemühungen der Mitglieder auf Probleme zu konzentrieren, denen sich junge Wissenschaftler gegenüber sehen. Es geht dabei um die Bereiche 1) Naturwissenschaften, 2) Medizin und Lebenswissenschaften, 3) Engineering und Computerwissenschaften, 4) Landwirtschaft und Umweltwissenschaften und 5) Geistes- und Gesellschaftswissenschaften.

Ferner wurde die Einrichtung von Regionaldivisionen vereinbart, obwohl man sich über die diesbezügliche Verfahrensweise nicht einigen konnte.

Als Mitglieder zählt die Akademie derzeit über 1.000 Wissenschaftler unter 40 Jahren. Die Kriterien für eine Mitgliedschaft waren bisher auf Alter und Nachweis einer aktiven Forschungstätigkeit beschränkt, es gibt aber Pläne, in Zukunft wissenschaftliche Verdienste als Hauptkriterium heranzuziehen.

Letzte Aktualisierung: 22 Dezember 2004

Permalink: <https://cordis.europa.eu/article/id/23117-young-scientists-agree-rules-of-operation-for-academy/de>

European Union, 2025

